

Aufatmen an der Börse

IM PLUS → Die Aktienkurse und der Franken stürzten heute Morgen nicht mehr weiter ab.

Das Mindestkurs-Aus hält die Märkte in Atem. Gebannt blickten Anleger heute Morgen auf den Handelsstart an der Schweizer Börse. **Und diese macht sich erfreulich gut. Bis Mittag legte der Swiss Market Index (SMI) 3,4 Prozent zu.** Er ist damit wieder über die 8000-Punkte-Marke gestiegen. Ein erstes Zeichen der Entspannung, nachdem die Schweizer Börse letzten Donnerstag und Freitag über 13 Punkte verlor. Konzerne wie Swatch (+3,4%), UBS (+3,6%) oder Novartis (+4,2%) konnten alleamt zulegen. Am wenigsten stiegen CS (+0,4%) und Swisscom (+0,3%)

Auch der Euro wurde wieder stärker. Allerdings nur leicht. Nachdem er Ende

letzter Woche weniger als ein Franken wert war, stieg der Kurs bis heute Mittag wieder auf 1.0042. Nur morgens um sieben Uhr stürzte er kurz unter einen Franken.

Damit ist der Euro weit entfernt vom Mindestkurswert von 1.20. **Und auch für den Wert von 1.10, den Finanzministerin Eveline Widmer-Schlumpf als für die Wirtschaft akzeptabel bezeichnet, muss der Euro noch einiges zulegen.**

All das sind laut Beobachtern Zeichen, dass die Märkte letzte Woche überreagiert haben. Am Donnerstag wird die Europäische Zentralbank den Markt wohl mit weiteren Euros fluten. Dann droht der nächste Absturz. **kaz**

